



Verhaltensregeln nach chirurgischen Eingriffen in der Mundhöhle:

1. Solange die Zunge, Wange oder Lippe taub ist, keine Speisen und heißen Getränke einnehmen (Bissverletzungs- und Verbrennungsgefahr). Das Trinken von lauwarmem Wasser ist erlaubt. Entfernen Sie Aufbisstupper erst nach Abklingen der Lokalanästhesie.
2. Kommen Sie immer in Begleitung zum Eingriff, damit Sie im Anschluss nicht aktiv am Verkehr teilnehmen müssen.
3. Vermeiden Sie am OP-Tag Alkohol, Kaffee und Nikotin.
4. Vermeiden Sie Berührungen des OP-Gebietes . KEIN Zähneputzen und KEIN Ausspülen des Mundes am OP-Tag. Für die postoperative Mundhygiene ab dem 1. postoperativen Tag empfehlen wir Chlorhexidin-Spülungen – z.B. Chlorhexamed forte 0,2% aus der Apotheke nach jeder Mahlzeit. Zähneputzen ab dem 1. postoperativen Tag ist wieder möglich.
5. Die Schwellung nimmt in den ersten **48h bis 72h postoperativ kontinuierlich zu**. Kühlen Sie äußerlich mit z.B. Cool-Pack die entsprechende Gesichtshälfte. Halten Sie jedoch immer ein kühlfreies Intervall von 15-20 min. ein, um Erfrierungen der Gesichtshaut zu vermeiden.
6. Fieber in den ersten 1 bis 2 Tagen nach dem Eingriff ist häufig.
7. Bei eingeschränkter Mundöffnung kann es notwendig sein, auf Breikost umzusteigen.
8. Nehmen Sie die verschriebenen Medikamente unbedingt ein. Sollten allergische Reaktionen auftreten, informieren Sie Ihren Arzt. Viele Medikamente können das Reaktions- und Konzentrationsvermögen herabsetzen.
9. Geringe Blutungen aus dem Mund sind am OP-Tag und in den ersten 1-2 Tagen postoperativ häufig.
10. Vereinbaren Sie einen zusätzlichen Kontrolltermin, falls Sie Ihr Heilungsverlauf verunsichert.
11. Üblicherweise werden 10 bis 14 Tage nach dem Eingriff die Nähte entfernt.
12. Am Wochenende und an Feiertagen stehen in Wien und in den Bundesländern Notzahnärzte zur Verfügung (Homepage der jeweiligen Landes Zahnärztekammer).
13. Krankenstandsbestätigungen kann ausschließlich Ihr Hausarzt ausstellen.